Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural**

Band (Jahr): **94 (1996)**

Heft 7

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

– Erneuerungen in keinem Bereich erschweren oder gar verunmöglichen.

Erneuerung – Chance für Energieoptimierung

Der Energiebedarf pro beheizte Fläche sank in den letzten 15–20 Jahren stark. Neuerstellte ölbeheizte Wohnbauten brauchen heute im Mittel um 450 MJ/m²a, bis 1975 waren es noch rund 780 MJ/m²a (Werte für den Kanton Zürich). In Zukunft geht es darum, den Energieverbrauch der bestehenden Bauten zu reduzieren. Im Rahmen eines gesamtschweizerischen Ideen-Wettbewerbs wurden exemplarische Lösungen für die folgerichtige Erneuerung eines Standard-Mehrfamilienhauses gesucht. Veranstaltet wurde der Wettbewerb durch das Bundesamt für Energiewirtschaft (BEW) und den Kanton Zürich (Energiefachstelle), unterstützt durch weitere Kantone.

Thema des Wettbewerbs war die Erarbeitung eines gesamtheitlichen Erneuerungskonzepts für ein sanierungsbedürftiges Mehrfamilienhaus aus den Jahren 1930–1980. Dabei sollen der architektonische Ansatz, die Materialisierung und die Konstruktion ebenso gewichtet werden wie die Optimierung des Energiekonzepts. Der Wettbewerb verfolgte das Ziel, mustergültige, energetisch optimierte Erneuerungen von Mehrfamilienhäusern auszulösen. Hierbei soll ein tiefer Gesamtenergieverbrauch (Raumwärme, Warmwasser und Haushaltelektrizität) unter Beachtung der ökonomischen Randbedingungen erreicht werden. Das Erneuerungskonzept soll generell ein hohes Multiplikationspotential für den «konventionellen» Wohnungsbau aufweisen und bei Bedarf auch in Etappen ausführbar sein. Die Resultate des Wettbewerbs liegen nun vor und werden einem breiten Publikum zugänglich gemacht.

Literatur:

Mustergültige energetisch optimierte Erneuerung eines Mehrfamilienhauses. Resultate des Ideen-Wettbewerbs des Bundesamtes für Energiewirtschaft (BEW) und des Kantons Zürich (Energiefachstelle), Bern und Zürich 1996.

Siedlungsentwicklung durch Erneuerung. IP Bau, Bundesamt für Konjunkturfragen, Bern 1994.

Siedlungsentwicklung bewusst steuern – Die aktive Führungsrolle der Gemeinden bei der Erneuerung von Siedlungsgebieten. IP Bau, Bundesamt für Konjunkturfragen, Bern 1993.

Rechtliche Aspekte der Siedlungserneuerung. IP Bau, Bundesamt für Konjunkturfragen, Bern 1991.

Adresse des Verfassers:
Thomas Glatthard
dipl. Kulturingenieur ETH/SIA
Brambergstrasse 48
CH-6004 Luzern

Leica AG *Verkaufsgesellschaft*
CH-8152 Glattbrugg, Kanalstrasse 21
Tel. 01/809 33 11, Fax 01/810 79 37

Leica SA *Société de vente*
CH-1020 Renens, Rue de Lausanne 60
Tél. 021/635 35 53, Fax 021/634 91 55

Leica